

Klima-Kult-Fetischisten: Entlarven und ihre Niederlage bei ihrem Krieg gegen Leben, Freiheit und Eigentum

geschrieben von Chris Frey | 16. Juli 2024

[Anthony J. Sadar](#)

In der vergangenen Woche stiegen die Temperaturen in weiten Teilen der USA auf fast oder sogar über 100 Grad Fahrenheit ($\approx 32^{\circ}\text{C}$). So hohe Temperaturen sind höchst ungewöhnlich, und der Mensch ist schuld daran. Das ist doch offensichtlich, oder?

Nicht so schnell. Ungeachtet der populären Mythen haben Geschichte und Natur immer noch einen großen Einfluss auf das aktuelle Klimageschehen.

Die Geschichte und die Natur kommen in *Climate Cult* zu Wort, Titel: *Exposing and Defeating Their War on Life, Liberty, and Property* von Diplom-Meteorologe und Talk-Radio-Moderator Brian Sussman.

Climate Cult enthüllt einen Großteil der Geschichte des Klimawandels und erforscht die anhaltenden, tiefen Wurzeln der Sektierer, die aktuelle Klimaereignisse und -trends nutzen, um die Bevölkerung zu kontrollieren, während sie ihnen unbequeme natürliche Bedingungen der Vergangenheit herunterspielen, verzerren und missachten. Kritische natürliche Klimakomponenten und -prozesse werden in *Climate Cult* hinsichtlich ihrer unbestreitbaren Rolle bei der Klimakontrolle offengelegt.

Obwohl es in zahlreichen Bundesstaaten in letzter Zeit heiß herging, stellt *Climate Cult* fest, dass „Erwärmung und Erwärmungstrends regelmäßige Ereignisse sind, aber im Moment besteht die Parteilinie darin, die in der Vergangenheit aufgezeichnete Wahrheit zu verschleiern, nicht mit der aktuellen Agenda übereinstimmt“.

Als Beispiel für eine Wahrheit aus der Vergangenheit führt das Buch eine Liste von zwanzig US-Bundesstaaten an, in denen in den 1930er Jahren Rekordtemperaturen von mindestens 43 Grad Celsius gemessen worden waren. Und in den 1930er Jahren gab es neben diesen Rekordtemperaturen auch die berüchtigten Dust-Bowl-Jahre. Treibhausgasemissionen konnten damals nicht als Schuldige ausgemacht werden; vielmehr könnte man andere anthropogene Methoden (z. B. die Landwirtschaft) und natürliche Kreisläufe dafür verantwortlich machen.

Allerdings wird „beispielloser Druck auf die Massen ausgeübt, dogmatisch zu glauben, dass die Menschheit am Rande des Abgrunds steht, weil sie sich für einen Lebensstil entschieden hat, der von Energie aus fossilen Brennstoffen abhängig ist. Kohlendioxid, einst als wesentlicher Verbündeter des Lebens gelehrt, ist jetzt der Feind. Die Geschichte der

schwankenden Temperaturen auf unserem Planeten wurde ausgelöscht und durch reißerische Diagramme ersetzt, in denen sich die Temperatur in der Gegenwart wie ein glühender Spieß nach oben schrauben. Alternative Überlegungen werden nicht geduldet.“

Climate Cult ist ein Buch, das in vielerlei Hinsicht für die junge Generation geschrieben worden ist. Sussmans ernsthafter Wunsch ist es, „eine auf Fakten basierende Perspektive zu präsentieren, die hoffentlich viele dazu veranlassen wird, einen Schritt zurückzutreten und ihre stark vertretene Überzeugung ehrlich zu überdenken, dass das Klima außer Kontrolle geraten ist und drastische Maßnahmen, einschließlich neuer Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und Gruppenzwang, ergriffen werden müssen, um den Kurs zu ändern und die Gesellschaft neu auszurichten.“

Sussman deckt „den gesamten Kanon des Klimasekults auf, von seiner hinterhältigen Entstehung bis zu seiner geplanten Offenbarung des Paradieses auf Erden“. Sussman beschreibt dann eine gewinnbringende Strategie, die ein vollständiges Verständnis der Wurzeln des Klimakults voraussetzt und „alle seine rachsüchtigen Programme ans Licht bringt, die darauf abzielen, Leben, Freiheit und Glück, die im Besitz von persönlichem Eigentum, sowohl physisch als auch intellektuell, verwirklicht sind, an sich zu reißen.“

Es gibt viele Perlen der Reflexion, die in *Climate Cult* zu entdecken sind. Eine der besten, die die Prämisse eines Großteils des Buches wiedergibt besagt, dass diejenigen, die den Klimawandel vorantreiben, „die Ideale hassen, die Amerika groß gemacht haben – Leben, Freiheit und das Streben nach Glück. Die Wirtschaft mit der Abrissbirne zu zerstören, Strom wie ein Geizhals zu verteilen, die Bevölkerung zu reduzieren und die persönlichen finanziellen Möglichkeiten einzuschränken, ist der Plan der Klimawandel-Sekte, um die ‚Minderbemittelten‘ unter ihrer Kontrolle zu halten.“ Natürlich entstammt das Konzept der Intelligenz, die den Minderbegabten ihren Willen aufzwingt, der marxistischen Doktrin.

Als Veteran mit über 40 Jahren Erfahrung in der Atmosphärenwissenschaft und als Wissenschaftskommunikator hat mich die persönliche Begebenheit, die Sussman sehr früh in *Climate Cult* (und früh in seiner Rundfunkkarriere) beschreibt, am meisten beeindruckt, als sein Chef ihm riet, dass man bei der Berichterstattung über die Ursachen des Klimawandels wissen müsse, „welche Fakten man weglassen sollte“. In diesem und anderen Beispielen im Buch (und in meiner eigenen beruflichen Erfahrung) werden häufig wichtige Fakten weggelassen, um einer ahnungslosen Öffentlichkeit den Schrecken einer drohenden Klimakatastrophe vorzugaukeln.

Doch oft sind die Informationen, die am meisten Nachrichtenwert haben, die Informationen, die ausgeschlossen werden. *Climate Cult* enthält diese ausgeschlossenen Informationen.

This article was adapted from one originally [published](#) at

WashingtonTimes.com and has been republished here with permission.

Link:

<https://cornwallalliance.org/2024/07/climate-cult-exposing-and-defeating-their-war-on-life-liberty-and-property-brian-sussman-post-hill-press/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE